

Willkommen in Dresden

Fortbildungsangebote für die Begleitung von
Asylsuchenden

Willkommen in Dresden

Hintergründe, Zusammenhänge, Hilfe und Begleitung



Integration – Hürden, Herausforderungen und Haltungen

Integration ist eine zentrale Aufgabe unserer Gesellschaft. Ob Integration gelingt ist von vielen Faktoren abhängig: Sprache, Bildung, Arbeitsmarktzugang, Rechtssicherheit, aber auch die interkulturelle Öffnung der Aufnahmegesellschaft. Warum ist Integration notwendig? Welche Hürden und Herausforderungen bestimmen den Integrationsprozess? Welche Haltungen die gesellschaftliche Debatte?

Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Integrationsstudien der TU Dresden.

18H 1107

1 x | 3 UE | gebührenfrei | Do, 25.10.2018, 18.30 – 20.45 Uhr | VHS, Annenstraße 10



Den Islam verstehen – eine Einführung

Der Islam ist mit ca. 1,6 Milliarden Mitgliedern eine der größten Religionsgemeinschaften der Welt. Das Bild von Muslimen ist in Deutschland oftmals unscharf und reicht von offenen und gastfreundlichen Menschen bis zu radikalen Islamisten – und für alle scheint der Glaube entscheidend zu sein. Aber was ist „der“ Islam? Mit diesem Vortrag möchten wir Gelegenheit bieten, die Vielfalt des Islams in Bezug auf Religion, Kultur, Glaube und Selbstverständnis kennenzulernen, um sich damit auch kritisch auseinandersetzen zu können.

Diese Veranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1210

1 x | 3 UE | gebührenfrei | Do, 25.10.2018, 18.00 – 20.15 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Dr. Randi G. Weber, Theologin / Religionswissenschaftlerin

Wie ticken die Araber? – Die arabische Kultur verstehen lernen

Gelungene Integration ist ein Prozess, auf den sich Neuankommende ebenso einlassen müssen wie Alteingesessene. Er lädt Deutsche dazu ein und fordert dazu auf, sich mit dem Neuen und Fremden immerhin soweit vertraut zu machen, dass es verständlich wird, wenn auch nicht zwingend nachvollziehbar. Denn Integrationsforderungen stellen immer auch Ansprüche an die eigene interkulturelle Kompetenz. Das Ziel dieses Kurses liegt in der Verbesserung dieser Kompetenz im Umgang mit Angehörigen aus dem Kulturkreis Syriens und des Iraks. Dabei werden Geschichte, Gesellschaftsstrukturen und Religion dieser Kulturen ebenso wie all die kleinen Dinge im sozialen Miteinander besprochen.

Diese Veranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1307

1 x | 8 UE | gebührenfrei | Sa, 27.10.2018, 9.30 – 16.30 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Dr. Mansour Bekhtaoui, Dipl.-Mathematiker

Generationen vietnamesisch – deutscher Migrationsgeschichten

Die Wege aus Vietnam nach Deutschland waren je nach Zeitpunkt und je nach Geographie von sehr unterschiedlicher Prägung – einerseits die Ankunft der Boat People in die BRD und andererseits die vietnamesischen Vertragsarbeiter in die DDR. Angesichts der historischen und politischen Lagen kann nicht von einer Geschichte erzählt, sondern müssen verschiedene und auch konkurrierende Geschichten berücksichtigt werden. Im Vortrag werden diese Voraussetzungen im Wandel der Generationen eingeordnet und die daraus resultierenden Folgen für den Arbeitsmarkt, für die Staatsbürgerschaft und für die Auseinandersetzung mit rassistischer Gewalt gegen vietnamesische und vietnamesisch-deutsche Menschen aufgezeigt. Denn entlang dieser scheinbar eindeutigen Migration aus Vietnam nach Deutschland entfalten sich die gesellschaftlichen Debatten zu Migration und Zugehörigkeit, die sehr viel uneindeutiger und widersprüchlicher sind.

Eine Veranstaltung mit dem Projekt „Courage: Wissen, Sehen, Handeln!“ des Zentrums für Integrationsstudien der TU Dresden.

18H 1412

1 x | 2 UE | gebührenfrei | Mi, 07.11.2018, 19.00 – 20.30 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Dr. Noa K. Ha, Nachwuchsforschungsgruppenleiterin TU Dresden



Ehrenamt: Nichts leichter als das? – Teilhabe durch Leichte Sprache

Leichte Sprache ist eine speziell geregelte Ausdrucksweise des Deutschen, die durch eine besonders leichte Verständlichkeit sowie zielgruppengerechte Ansprache die selbstbestimmte Teilhabe aller Menschen an der Gesellschaft ermöglichen soll. Auch wenn es kein allgemeingültiges offizielles Werk für die Anwendung der Leichten Sprache gibt, unterliegt sie doch einigen Regeln. Im Kurs sollen diese vorgestellt und angewendet sowie Möglichkeiten und Chancen der Leichten Sprache besprochen werden.

Diese Veranstaltung wird durch die Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1813

1 x | 4 UE | gebührenfrei | Mo, 12.11.2018, 17.00 – 20.00 Uhr | VHS, Helbigsdorfer Weg 1
Manuela Scharf, Stadt AG Hilfe für Behinderte e. V.

Den Islam verstehen

Seminar zur Geschichte, Pluralität und zum Islam im 20. / 21. Jahrhundert

Anknüpfend an den Vortrag „Den Islam verstehen – eine Einführung“ können Sie sich im Rahmen dieses Seminars thematisch ausführlicher mit dem Islam auseinandersetzen. Dabei werden folgende Schwerpunkte betrachtet:

- Pluralität: Frauen und Männer, Rechtsschulen, Kulturen, Mystik, Volksfrömmigkeit, Feste
- Geschichte: Eroberungen, Spaltungen, Länder und Dynastien, Kolonialismus, Reformen
- 20. / 21. Jahrhundert: Islamische Bewegungen und Organisationen, Krisen, Kriege, Islamismus, Terror, Flucht und Integration.

Diese Veranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1211

3 x | 9 UE | gebührenfrei | Do, 15.11. – 29.11.2018, 18.00 – 20.15 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Dr. Randi G. Weber, Theologin / Religionswissenschaftlerin

Sunniten und Schiiten – Gemeinsamkeiten und Unterschiede

Was eint und was trennt Sunniten und Schiiten? Wie zeigen sich die Unterschiede im religiösen Alltag dieser Gruppen?

Zum Verständnis dieser Thematik werden im Rahmen dieses Vortrags historische Zusammenhänge und Entwicklungen näher beleuchtet. Auch die aktuelle Lage im Mittleren Osten wie die Spannungen zwischen Saudi Arabien und dem Iran werden besprochen. Fotografien von zahlreichen Reisen in die Region ergänzen den Vortrag.

Diese Veranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1212

1 x | 2 UE | gebührenfrei | Do, 17.01.2019, 18.30 – 20.00 Uhr | VHS, Helbigsdorfer Weg 1
Frank Nimschowski, Studienreiseleiter / Dipl.-Arabist



Die Frau im Islam

Im Rahmen dieses Vortrags wird das Leben von Frauen in Ländern, die vom Islam geprägt sind, wie Ägypten, Nigeria, Saudi-Arabien, Afghanistan, Pakistan und Indonesien durch einzelne Biographien exemplarisch aufgezeigt und gesamtgesellschaftlich sowie kritisch thematisiert. Einfließen in die Betrachtungen wird zudem das Leben von muslimischen Frauen in Deutschland und deutscher Musliminnen. Dabei stehen folgende Fragen im Zentrum: Herrscht ein bestimmtes Frauenbild in den jeweiligen Ländern vor und inwieweit gilt dies für Deutschland? Wie leben Frauen in islamischen Ländern? Und wie leben muslimische Frauen in Deutschland?

Diese Veranstaltung wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1213

1 x | 3 UE | gebührenfrei | Mo, 21.01.2019, 18.00 – 20.15 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Dr. Verena Böll, Ethnologin

Traumatische Erfahrungen bei Flüchtlingen

Hilfreiches Hintergrundwissen für die ehrenamtliche Begleitung von Asylsuchenden

Im Kurs wird erläutert, was man unter einer psychischen Traumatisierung versteht und von welchen Situationen und psychischen Reaktionen Flüchtlinge in Deutschland häufig betroffen sind. Gemeinsam mit den Teilnehmenden soll überlegt werden, welche Unterstützung im Alltag und im Rahmen ehrenamtlicher Hilfe möglich ist, sowie wo deren Grenzen liegen. Ziel des Kurses ist es, ehrenamtlich Helfende durch mehr Wissen in ihrem Engagement zu unterstützen und zu entlasten.

Diese Veranstaltung wird durch die Landeshauptstadt Dresden gefördert.

18H 1708

1 x | 2 UE | gebührenfrei | Mi, 30.01.2019, 19.00 – 20.30 Uhr | VHS, Annenstraße 10
Julia Baumgärtel, Dipl.-Psych.

Deutschkursbegleitende Nachhilfe für Migrantinnen und Migranten

Mit diesem offenen Angebot bieten wir Teilnehmenden aus Integrationskursen oder anderen Deutschkursmaßnahmen eine kostenfreie Lernunterstützung. Dabei wird auf die individuellen Belange, Bedürfnisse und Schwierigkeiten der Menschen beim Deutschlernen eingegangen. Die Teilnehmenden erhalten Unterstützung bei der Erledigung der Hausaufgaben und sprachlichen Problemen. Sie können Erlerntes durch Übungen festigen und bekommen Tipps zum selbstständigen Lernen. Für dieses Angebot suchen wir ehrenamtlich engagierte Personen, die ein bis zwei Nachmittage für ca. zwei Stunden an unseren Kursstandorten helfen möchten. Es sind alle willkommen, die sichere Deutschkenntnisse auf B1-Niveau und Geduld und Spaß daran haben, andere Menschen beim Deutschlernen zu unterstützen. *Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: Frau Ulrike Struck, Tel. 0351-25440 47 oder DaF@vhs-dresden.de*

**Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Frau Petra Fiedler, Telefon: 0351-254 40 32 oder Mail: FB1@vhs-dresden.de**